

Die Arche Noah

(Originaltitel: Noas Ark)

Ein Musical für Kinder

Text, Musik und Manuskript: Ivar Skjott
Deutscher Text: Hanne Fossum, Carmen
© 1984 by NORSK MUSIKFORLAG
Für D,A,CH: Gerth Medien



Die Arche Noah

Ein Musical für Kinder

Originaltitel: Noas Ark

Text, Musik und Manuskript: Ivar Skippervold

Dt. Text: Hanne Fossum, Carmen Greiner, Andrea Ladig

© 1984 Norsk Musikforlag, Oslo, Norwegen

D,A,CH: Gerth Medien Musikverlag, Asslar

- Sprecher:** Vor langer Zeit, als es immer mehr Menschen auf der Erde gab, geschah etwas Merkwürdiges. Gott bereute, daß er die Menschen geschaffen hatte, weil sie böse waren. Sie haben andere getötet und Kriege geführt. Niemand tat, was sie wollten, sie folgten nur ihren eigenen Gedanken. Gott hatte ein Herz voll Trauer, und er sprach zu sich selbst: Ich will die Menschen vertilgen von der Erde, die ich sie geschaffen habe.
- Gott:** Ich will die Menschen vertilgen von der Erde, die ich sie geschaffen habe.
- Sprecher:** Jeder dachte nur an sich selbst. Jeder wollte, daß er Recht hatte. Es gab keinen, der gut und gerecht war.

Lied 1: Es war Noah

- Sprecher:** Nein, es gab niemanden, der so gerecht war, wie Noah. Er konnte, das zu tun, was andere nicht konnten. Er hatte versucht, besonders wenn es um die Tiere ging, ganz alleine dastand. Ich kann mir vorstellen, wie er für einen seltsamen Menschen gehalten wurde. Aber alle taten. Deshalb brauchte Noah sich nach ihm sehnte. Gott sprach zu ihm: Noah, ich habe dich gefunden. Du bist gerecht und hast mich gefunden.

- Gott:** Ich will die Menschen von der Erde lebten, ein Ende machen, denn die Menschen haben die Erde mit Gesetzlosigkeit erfüllt.

- Sprecher:** Noah verstand, was Gott mit Gesetzlosigkeit meinte. Er hatte selbst gesehen, daß die Menschen Gottes Gesetz nicht achteten und ihre eigenen Wege gingen. Aber konnte es wirklich wahr sein, daß Gott all das vernichten wollte, was er geschaffen hatte? Noah dachte an die Tiere, die Vögel in der Luft und an alles, was Gott gemacht hatte auf dieser Erde. Noah hatte kaum zu Ende gedacht, als er noch einmal Gottes Stimme hörte:

- Gott:** Ich will eine große Flut über die Erde schicken und alle Geschöpfe, die leben, ausrotten; alles Leben auf Erden soll umkommen, aber mit dir, Noah, will ich einen Bund schließen!

- Sprecher:** Bund? dachte Noah. Wollte Gott mit ihm einen Bund schließen? Er wußte gut, daß ein Bund eine Abmachung zwischen zwei Freunden war. Ein Bund war auch ein Versprechen, das man einander geben konnte. Und nun wollte also Gott ihm ein besonderes Versprechen geben? Das war ja phantastisch, so etwas hatte Noah noch nie erlebt. Jetzt hatte er vergessen, wie oft er gehänselt wurde, weil er nicht mitgemacht hatte bei all den bösen Taten der anderen. Gleichzeitig fand er es ganz unfaßbar, daß Gott *ihn* gebrauchen konnte,